Normenausschuss Radiologie NAR
im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
in Arbeitsgemeinschaft mit der Deutschen Röntgengesellschaft

Geschäftsstelle

Normenausschuss Radiologie • Henkestraße 127 • D-91052 Erlangen

Telefon +49 9131 842488
+49 9131 842920
E-Mail bernd.seidel@drg.de
annette.hagen@drg.de
Internet www.nar.din.de
Datum 29.05.2013

Neues aus dem Normenwerk RD 2/13

Herr Prof. Dr. med. Dr. h. c. Klaus Mathias,
langjähriger Vorsitzender des NAR,
wurde am 3. Mai 2013 durch das DIN
mit der Beuth-Denkmünze ausgezeichnet.

Herzlichen Glückwunsch!

Unter der Trägerschaft des NAR wurden veröffentlicht:

Norm-Entwurf **Ausgabe April 2013** **Einsprüche bis 2013-08-02**
DIN 6800-1 Dosismessverfahren nach der Sondenmethode für Photonen- und Elektronenstrahlung – Teil 1: Allgemeines

NA 080-00-01 AA: Obmann Prof. Dr. K. Zink, Gießen
Federführung: Dr. R.-P. Kapsch, Braunschweig

Diese Norm beschreibt die Grundsätze der Anwendung der Sondenmethode für die Dosimetrie in der Strahlentherapie. Die Norm dient zur Messung der Energiedosis an einem Punkt in einem bestrahlten Material und zur Ermittlung von Relativwerten der Energiedosis an Punkten im oder am menschlichen Körper oder Phantom für Photonenstrahlung im Energiebereich von 10 keV bis 50 MeV und Elektronenstrahlung von 2 MeV bis 50 MeV in der Teletherapie.

Norm
DIN 6812

Ausgabe Juni 2013
Medizinische Röntgenanlagen bis 300 kV – Regeln für die Auslegung des baulichen Strahlenschutzes

NA 080-00-02 AA: Obmann Prof. Dr. rer. nat. K. Ewen, Duisburg
Federführung: Prof. Dr. rer. nat. K. Ewen, Duisburg

Diese Norm enthält Festlegungen für den baulichen Strahlenschutz für Röntgeneinrichtungen zur medizinischen Anwendung mit Nennspannungen bis 300 kV. Sie gilt insbesondere für die Bemessung des bautechnischen Strahlenschutzes für Personen, die sich während des Betriebes der Röntgeneinrichtung im Röntgenraum oder in benachbarten Bereichen aufhalten.

Norm
DIN 6815

Ausgabe Juni 2013
Medizinische Röntgenanlagen bis 300 kV – Regeln für die Prüfung des Strahlenschutzes nach Errichtung, Instandsetzung und wesentlicher Änderung

NA 080-00-02 AA: Obmann Prof. Dr. rer. nat. K. Ewen, Duisburg
Federführung: Prof. Dr. rer. nat. K. Ewen, Duisburg

Die Norm enthält Regeln für Strahlenschutzprüfungen von medizinischen Röntgenanlagen bis 300 kV.

Norm
DIN 6868-150

Ausgabe Juni 2013
Sicherung der Bildqualität in röntgendiagnostischen Betrieben – Teil 150: Abnahmeprüfung nach RöV an medizinischen Röntgeneinrichtungen für Aufnahme und Durchleuchtung

NA 080-00-06 AA: Obmann Prof. Dr. rer. medic. M. Fiebich, Gießen
Federführung: Dipl.-Ing. B. Geiger, Forchheim

Diese Norm beschreibt die Durchführung der Abnahmeprüfung an medizinischen Röntgeneinrichtungen für Durchleuchtung und Aufnahme im Rahmen der deutschen Röntgenverordnung (RöV). Sie schließt Röntgeneinrichtungen für die digitale Subtraktionsangiographie ein.

Norm
DIN 6868-152

Ausgabe Juni 2013
Sicherung der Bildqualität in röntgendiagnostischen Betrieben – Teil 152: Abnahmeprüfung nach RöV an Röntgeneinrichtungen für Film-Folien-Mammographie

NA 080-00-06 AA: Obmann Prof. Dr. rer. medic. M. Fiebich, Gießen
Federführung: Dipl.-Ing. A. Sommer, Münster

Die Norm beschreibt die Durchführung der Abnahmeprüfung nach der deutschen Röntgenverordnung (RöV) an Röntgeneinrichtungen für Film-Folien-Mammographie.

Norm
DIN 6868-162

Ausgabe Juni 2013
Sicherung der Bildqualität in röntgendiagnostischen Betrieben – Teil 162: Abnahmeprüfung nach RöV an Röntgeneinrichtungen für digitale Mammographie

NA 080-00-06 AA: Obmann Prof. Dr. rer. medic. M. Fiebich, Gießen
Federführung: Dipl.-Ing. A. Sommer, Münster

Die Norm beschreibt die Durchführung der Abnahmeprüfung nach der deutschen Röntgenverordnung (RöV) an Röntgeneinrichtungen für digitale Mammographie.

Norm-Entwurf
DIN 6873-5

Ausgabe April 2013 **Einsprüche bis 2013-08-08**
Bestrahlungsplanungssysteme – Teil 5: Konstanzprüfungen von Kennmerkmalen

NA 080-00-05 AA: Obmann Dr. rer. nat. W. Lehmann, Homburg
Federführung: Dr. rer. nat. N. Hodapp, Freiburg

Diese Norm enthält Prüfmerkmale und Verfahren zu ihrer Bestimmung, die für die Überprüfung der Konstanz der Funktion eines Bestrahlungsplanungssystems (RTPS) geeignet sind. Die Prüfungen gelten für RTPS zur Berechnung von Bestrahlungsplänen für die Teletherapie und die Brachytherapie einschließlich der Planung von Verfahren zur fluenzmodulierten Strahlentherapie (IMRT) und Verfahren zur volumenmodulierten Rotationsbestrahlung (VMAT).

Norm-Entwurf
DIN 6876

Ausgabe April 2013 **Einsprüche bis 2013-08-29**
Betrieb von medizinischen MR-Einrichtungen

NA 080-00-08 AA: Obmann Prof. Dr. med. T. Hackländer, Wuppertal
Federführung: Prof. Dr. med. T. Hackländer, Wuppertal

Diese Norm legt Rahmenbedingungen für den sicheren Betrieb von Magnetresonanzsystemen fest.

Unter der Mitträgerschaft des NAR wurden veröffentlicht:

Norm
DIN 25413-1

Ausgabe April 2013
Klassifikation von Abschirmbetonen nach Elementanteilen – Teil 1: Abschirmung von Neutronenstrahlung

Träger: Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN

Die in der Norm angegebenen Elementanteile für Beton sind anzuwenden auf Auslegungsberechnungen zu Betonschilden mit großem Schwächungsfaktor in Kernkraftwerken, an Forschungsreaktoren und anderen intensiven Neutronenquellen. Durch das Neutronenfeld bewirkte Wärmefreisetzungen, Aktivierungen oder sekundäre Gammastrahlung in der Abschirmung sind nicht Gegenstand der Norm.

Norm
DIN 25413-2

Ausgabe April 2013
Klassifikation von Abschirmbetonen nach Elementanteilen – Teil 2: Abschirmung von Gammastrahlung

Träger: Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN

Die in der Norm angegebenen Elementanteile für Beton sind anzuwenden auf Auslegungsberechnungen zu Betonschilden mit großem Schwächungsfaktor in Kernkraftwerken, an Heißen Zellen und an anderen intensiven Gammastrahlenquellen. Die durch die Gammastrahlung in der Abschirmung bewirkte Wärmefreisetzung ist nicht Gegenstand der Norm.

Norm
DIN 25422

Ausgabe Juni 2013
Aufbewahrung und Lagerung radioaktiver Stoffe – Anforderungen an Aufbewahrungseinrichtungen und deren Aufstellungsräume zum Strahlen-, Brand- und Diebstahlschutz

Träger: Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN

Das Dokument enthält sicherheitstechnische Anforderungen für die Planung und Ausführung von Einrichtungen für die Aufbewahrung und Lagerung von radioaktiven Stoffen hinsichtlich des Strahlenschutzes, Brandschutzes und des Diebstahlschutzes. Die Anforderungen unterliegen § 6 und § 74 StrlSchV soweit die Aufbewahrung radioaktiver Stoffe betroffen ist.

Norm
DIN 25425-1

Ausgabe Mai 2013
Radionuklidlaboratorien – Teil 1: Regeln für die Auslegung

Träger: Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN

Das Dokument ist anzuwenden auf die Auslegung von Radionuklidlaboratorien, in denen anzeige- oder genehmigungbedürftig mit offenen radioaktiven Stoffen umgegangen wird, sowie auch auf solche, in denen gegebenenfalls zusätzlich mit umschlossenen radioaktiven Stoffen umgegangen wird und für die Auslegung von funktionell bedingten Sonderräumen. Soweit die Freigrenzen unter Beachtung der Summenformel für offene radioaktive Stoffe unterschritten werden, gilt dieses Dokument nicht.

Norm
DIN 25425-1 Beiblatt 1

Ausgabe Mai 2013
Radionuklidlaboratorien – Teil 1: Regeln für die Auslegung; Beiblatt 1: Ausführungsbeispiele

Träger: Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN

Das Dokument enthält Erläuterungen und Beispiele zur Planung von Radionuklidlaboratorien. Es werden Beispiele angegeben zur Ermittlung der Aktivitätsstufen aus der Umgangsaktivität der radioaktiven Stoffe sowie Beispiele zur Bestimmung der Schutzklassen aus den Aktivitätsstufen und der Umgangsaktivität. Es werden außerdem Beispiele angegeben für die Anordnung der Räume und die Berechnung des Luftvolumens bei der Installation von Abzügen. Das Beiblatt enthält schließlich Beispiele für die Planung der Abwasser- und Abfallsysteme sowie zur Anordnung der Schleusen und der Dekontaminationsräume.

Norm	**Ausgabe Juni 2013**
DIN 25425-4 Beiblatt 1	Radionuklidlaboratorien – Teil 4: Regeln für den Personenschutz; Beiblatt 1: Hinweise für die Erstellung einer Strahlenschutzanweisung für den Umgang mit radioaktiven Stoffen in Radionuklidlaboratorien Träger: Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN *Der Umgang mit offenen radioaktiven Stoffen kann entweder in kleinen Labors mit geringen Umgangsaktivitäten oder aber in Gebäuden mit mehreren Labors und hohem Aktivitätsinventar erfolgen. Aus diesem Grund werden im Sinne einer Merkpostenliste allgemeine Hinweise und Vorschläge für die Abfassung einer Strahlenschutzanweisung gegeben werden.* *Strahlenschutzanweisungen bilden darüber hinaus die Grundlage für die regelmäßigen Unterweisungen von sonst tätigen Personen durch im Strahlenschutz fachkundige Personen.* *Dieses Dokument gibt Hinweise für die Erstellung einer Strahlenschutzanweisung im Zusammenhang mit DIN 25425-4, besonders Anhang D.*

Die genannten Normen sind erhältlich beim
Beuth-Verlag, 10772 Berlin, Tel. +49 30 26012260, Fax +49 30 26011231, www.beuth.de.

Aus dem Bereich des IEC SC 62B "Diagnostic imaging equipment" wurden veröffentlicht:

IEC 60601-1-3/A1, Ed. 2:2013
Medical electrical equipment – Part 1-3: General requirements for basic safety and essential performance – Collateral Standard: Radiation protection in diagnostic X-ray equipment

---

IEC 60601-2-33/A1, Ed. 3:2013
Medical electrical equipment – Part 2-33: Particular requirements for the basic safety and essential performance of magnetic resonance equipment for medical diagnosis

---

NORMENAUSSCHUSS RADIOLOGIE IM DIN
- Geschäftsführung -

gez.
Dr.-Ing. Bernd Seidel